

# CROSSDOGGING



## BALLSTUPSER

- 1 Matte
- 1 Pylone
- 1 Treibball

### ABSTAND

2 m zwischen Matte und Pylone

### PUNKTE

1 Punkt Aufgabe.

## STUDY

- › Dein Hund befindet sich auf der Matte, du stehst daneben. Der Ball liegt an der Pylone.
- › Ihr lauft gemeinsam „ranlaufend“ zum Ball.
- › Nun bringst du deinen Hund dazu, den Ball einmal zu stupsen, so dass er sich deutlich bewegt (mind. 30 cm). Du darfst Futter zur Motivation unter den Ball legen.
- › Danach nimmst du den Ball an dich und legst ihn wieder neben die Pylone. Dein Hund soll ihn nun ignorieren.
- › Gemeinsam lauft ihr im „Ran“ wieder bis zur Matte und nehmt die Startposition ein.

**Wichtig:** Achte bitte auf eine ordentliche Durchführung, bei der der Hund den Blickkontakt weitestgehend hält.

## BACHELOR

- › Dein Hund liegt im Platz auf der Matte, du stehst daneben. Der Ball liegt an der Pylone.
- › Ihr lauft gemeinsam „ranlaufend“ zum Ball.
- › Nun bringst du deinen Hund dazu, den Ball einmal zu stupsen, so dass er sich deutlich bewegt (mind. 30 cm). Du darfst kein Futter unter den Ball legen.
- › Danach bringst du deinen Hund ins Platz, nimmst den Ball an dich und legst ihn wieder neben die Pylone. Dein Hund soll ihn nun ignorieren.
- › Gemeinsam lauft ihr im „Ran“ wieder bis zur Matte und nehmt die Startposition ein.

**Wichtig:** Achte bitte auf eine ordentliche Durchführung, bei der der Hund den Blickkontakt weitestgehend hält.

## MASTER

- › Dein Hund liegt im Platz auf der Matte, du stehst daneben. Der Ball liegt an der Pylone.
- › Aus dieser Position heraus bringst du deinen Hund jetzt ins Sitz. Warte, bis er ordentlich sitzt und belohne ihn.
- › Ihr lauft gemeinsam „ranlaufend“ zum Ball.
- › Nun bringst du deinen Hund dazu, den Ball einmal zu stupsen, so dass er sich deutlich bewegt (mind. 30 cm). Du darfst kein Futter unter den Ball legen.
- › Danach bringst du deinen Hund ins Platz, nimmst den Ball an dich und legst ihn wieder neben die Pylone. Dein Hund soll ihn nun ignorieren.
- › Du stellst dich abermals neben deinen Hund und bringst ihn erst ins ordentliche „Fuß-Sitz“.
- › Gemeinsam lauft ihr dann im „Ran“ wieder bis zur Matte und nehmt die Startposition ein.

**Wichtig:** Achte bitte auf eine ordentliche Durchführung, bei der der Hund den Blickkontakt weitestgehend hält.